



Eine spektakuläre Show boten die Tänzerinnen und Tänzer der Silbania Altmannstein – als amtierende Weltmeister im Gardetanz (links). OB Arnulf Neumeyer bekam auch heuer wieder eine Torte von den Gastronomen: Hans-Jürgen Fuchs hatte dafür auf das Jubiläumsjahr Bezug genommen (oben). Und Orden gab es beim Gastronomenball natürlich auch: unter anderem für Paul Kottmann von der Hofmühl-Brauerei. Fotos: smo



# Weltmeister beim Gastronomenball

Wirte durften für einen Abend selbst Gäste sein / Für den OB gab es einen süßen „Jubiläumstaler“

Von Marco Schneider

**Eichstätt (smo) Weltmeisterlich ging es am Montagabend beim Gastronomenball zu. Rund 250 Ballbesucher, zumeist Gastronomen, tummelten sich im Stadtsaal bei bester Küche, erlesenen Weinen und dem Auftritt des amtierenden Weltmeisters, der Silbania Altmannstein.**

Den ankommenden Ballbesuchern wurde im Aufgang zum Festsaal des Alten Stadtheaters Sekt gereicht, bevor der Eichstätter Fanfarenzug den Festabend eröffnete. Siegfried Gallus, Kreisvorsitzender des Bayerischen Hotel und Gaststättenverbandes, be-

grüßte neben Oberbürgermeister Arnulf Neumeyer auch Vertreter der Brauerei Hofmühl und einige Kollegen aus den umliegenden Kreisverbänden.

Die Eichstätter Faschingsgesellschaft mit Prinzessin Jennifer und Prinz Manuel riefen die Gäste mit ihrem Showprogramm in den Dschungel. Drei Hoforden verlieh das Eichstätter Prinzenpaar: Der erste ging an Paul Kottmann, dem neuen technischen Leiter der Brauerei Hofmühl. Orden Nummer zwei bekam Robert Sammler, der neue zweite stellvertretende Kreisvorsitzende des Bayerischen Hotel- und Gaststättenver-

bandes. Als treue Ballbesucherin erhielt Andrea Ponschab den dritten Orden aus der Hand von Faschingsprinz Manuel.

Auf einem Gastronomenball werden auch kulinarische Köstlichkeiten als „Danke schön“ überreicht. Das Prinzenpaar erhielt einen der schon zur Tradition gewordenen Tortengrüße. Auch OB Arnulf Neumeyer durfte sich über eine Torte freuen. Ihm wurde sie in Form eines Jubiläumstalers als Vorgeschmack auf das bevorstehende Stadtjubiläum überreicht.

Nach einigen Tanzrunden, bestens durch Musik bereichert von der Tanzkapelle

„one & six“, die mittlerweile zum Gastronomenball gehört wie eine gute Speisekarte, marschierte zu vorgerückter Stunde die Silbania Altmannstein in den Festsaal ein, diesmal aber leider ohne Prinzenpaar, und bot eine atemberaubende Show. Mit waghalsigen Akrobatikkünsten ließen sie das Publikum ins Staunen kommen und zeigten, wie in Altmannstein Fasching gefeiert wird – und wie man Weltmeister wird. Auch die Altmannsteiner durften eine Tortencreation mit nach Hause nehmen.

Bevor das reichhaltige und vielfältige Eis-Dessert-Buffer kurz nach Mitternacht eröff-

net wurde, betätigten sich die Eichstätter Tollitäten noch als Glücksbringer. Prinzessin Jennifer zog die Gewinner der 62 Menügutscheine für die verschiedensten Eichstätter Gastronomiebetriebe, dann wurden die drei Hauptgewinne verlost. Nachdem ihr Mann bereits einen Faschingsorden überreicht bekommen hatte, konnte sich Sonja Kottmann über den Hauptgewinn des Abends freuen: Einen Reisegutschein im Wert von 300 Euro: „Wir sind das erste Mal heuer hier, dann gewinne ich zum ersten Mal in meinem Leben etwas und dann auch noch gleich den Hauptgewinn“, so Kottmann.